



## **22. Deutsche Senioreneinzelmeisterschaft**

**16. bis 24. August 2010 in Berlin  
im evang. Johannesstift**



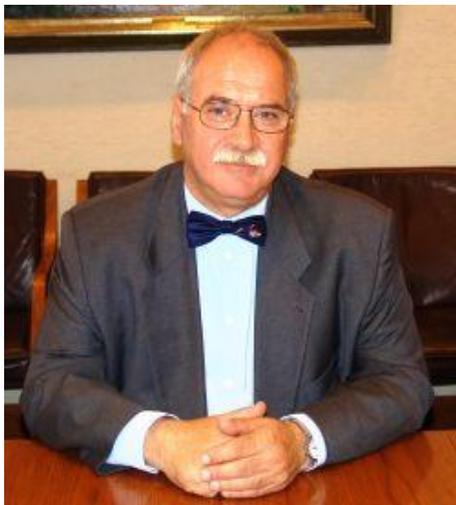
**Bulletin 0**



## Inhaltsverzeichnis

Der Bezirksbürgermeister von Berlin-Spandau.....	3
Der Präsident des BSV.....	5
Rahmenprogramm .....	7
Vorläufige Teilnehmerliste .....	8
Das Team.....	16
FIDE-Turnier mit Bonuszeit .....	19
1. Welche Bedenkzeit habe ich? .....	20
2. Wann erhalte ich die zusätzlichen 30 Minuten und wie erkenne ich das? .....	20
3. Wie erkenne ich eine Zeitüberschreitung? .....	20
4. Entfällt in der Zeitnotphase die Notationspflicht? .....	21
5. Besteht die Möglichkeit der Remisreklamation nach Artikel 10.2 der Regeln? .....	22
6. Warum muss „Schwarz“ als erster die Uhr in Gang setzen? .....	22
7. Wie halte ich die Uhr an? .....	23
8. Welche Knöpfe und Schalter an der Uhr sind zu betätigen und welche auf keinen Fall? .....	23
Mit freundlicher Unterstützung.....	24

## Der Bezirksbürgermeister von Berlin-Spandau



Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sehr geehrte Organisatoren, verehrte Schachfreundinnen und -freunde,

es ist mir eine besondere Ehre und große Freude als Bürgermeister der Havel- und Zitadellenstadt Spandau Sie alle zu den 22. Deutschen Senioren Einzelmeisterschaften im Schach 2010 hier im Evangelischen Johannesstift begrüßen zu dürfen.

Selbstverständlich habe ich mich sofort bereit erklärt, die Schirmherrschaft für diese überregionale und bedeutende Sportveranstaltung des Spiels der Könige zu übernehmen, denn ich bin sehr stolz darauf, dass der Deutsche Schachbund Spandau als Austragungsort ausgewählt hat.

Ich bin mir sicher, dass Sie alle einen reibungslosen Turnierablauf erleben werden und hoffe, dass Sie die darüber hinaus verfügbare Zeit dafür nutzen können, sowohl Spandau als auch unsere „Nachbarstadt“ Berlin kennen zu lernen.

Ich danke allen Verantwortlichen für Ihr Engagement und ihren Einsatz und wünsche uns allen spannende und hochwertige Partien.

Herzlichen Gruß aus dem Rathaus der Havelstadt  
Ihr

A handwritten signature in black ink, reading 'Konrad Birkholz'. The signature is written in a cursive style with a large, stylized 'K' and 'B'.

Konrad Birkholz

## Der Präsident des BSV



Liebe Schachfreunde,

ich begrüße Sie recht herzlich im Nordwesten unserer schönen Stadt und mitten im Schachsommer in Berlin!

In der idyllischen Landschaft des Spandauer Johannesstifts wird die Deutsche Senioren-Einzelmeisterschaft nicht nur ein krönender Abschluss eines an Schach-Angeboten reichhaltigen Sommers, sondern auch der Start einer neuen, hoffentlich für Sie alle erfolgreichen Saison sein.

Es ist mir eine Freude, dass sich mit über 300 Seniorinnen und Senioren aus ganz Deutschland ein großes Teilnehmerfeld zusammengefunden hat, das mit knapp 20 internationalen Titelträgern quantitativ und qualitativ mit vielen großen Schach-Open mithalten kann.

Und doch ist die Atmosphäre bei einer Seniorenmeisterschaft etwas ganz Besonderes. Einerseits zeigen Sie als Senioren eine für mich immer wieder beeindruckende Kampfbereitschaft auf dem Schachbrett und können aber nach der ausgefochtenen Partie wieder bei einem interessanten und abwechslungsreichen Rahmenprogramm gemeinsame Tage unter Schachfreunden genießen. Viele von Ihnen werden nach dem Turnier sich nicht nur an die eine oder andere spannende Partie erinnern, sondern auch an anregende Gespräche und an das freudige Zusammentreffen mit so vielen, alten Bekannten.

Es ist mir eine Ehre, dass ich mich als Präsident des Berliner Schachverbandes guten Gewissens auf ein hervorragendes Organisationsteam um unseren Seniorenreferenten Werner Wiesner verlassen kann, dem ich recht herzlich für die im Vorfeld beachtliche Organisationsarbeit danken möchte.

Ich wünsche Ihnen allen ein erfolgreiches und angenehmes Turnier, eine schöne Zeit in Berlin und freue mich, Sie auch persönlich an einigen Tagen bei Ihrer Deutschen Meisterschaft treffen zu können.

Herzliche Grüße

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Carsten Schmidt', with a stylized flourish at the end.

Carsten Schmidt

## Rahmenprogramm

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Bemerkungen	p. P.
Mo, 16.08.	11:00 - 13:30	Persönliche Registrierung mit musikalischer Unterhaltung	im Spiellokal	
Die, 17.08.	10:00 - ca. 14:00	Stadtrundfahrt	Treffpunkt ist um 10:00 Eingang Johannesstift Schönwalder Str.	20 €
Die, 17.08.	18:00 - ca. 22:00	Schnellschachturni er (Geld- und Sachpreise)	Anmeldung bis 17:30 vor Ort möglich	5 €
Mit, 18.08.	16:00 - ca. 18:00	Besichtigung der Zitadelle in Spandau mit Führung	Treffpunkt ist um 15:45 vor der Zitadelle	5 €
Do, 19.08.	10:00 - ca. 12:00	Geführte Wan- derung durch den Spandauer Forst mit Tiergehege	Treffpunkt ist um 10:00 Eingang Johannesstift Schönwalder Str.	
Do, 19.08.	17:00 - ca. 19:00	Besuch Botanischer Garten mit Führung	Treffpunkt ist um 15:30 Eingang Johannesstift Schönwalder Str.	20 €
Frei, 20.08.	18:00 - open end	Bunter Abend mit Programm und warm/kaltes Büfett	im Hotel Christophorus	15 €
Sonn, 22.08.		Preisskat (Geld- und Sachpreise)	im Hotel Christophorus	5 €
Mon, 23.08.	10:00 - ca. 15:00	Dampferfahrt	Treffpunkt an der Anlegestelle Spandau	15 €
Mon, 23.08.	18:00 - 22:00	Blitzschachturnier Geld- & Sachpreise	im Hotel Christophorus	5 €
Di, 24.08.	16:00 - ca. 17:00	Abschlussveranstal- tung und Siegerehrung	im großen Festsaal	

## Vorläufige Teilnehmerliste

Teilnehmerliste: (Sortiert nach Alphabet)

Teilnehmer	Titel	NWZ	Verein/Ort
Achenbach, Manfred		2057	Schachclub Mülheim 08/25
Alder, Bodo		1998	SG Wedding e.V.
Andersen, Knut		2004	SF Buer 21/74
Appel, Jürgen		1714	Zwickauer SC
Aronov, Robert		1546	SV Crailsheim
Aufmwasser, Günter		1578	SV 1922 Hilden
Bachmann, Karlheinz	FM	2192	Sportfreunde Katernberg
Bachmann, Rolf		1880	SVigung Hamm
Badestein, Hartmut, Prof. Dr.		2055	SC Friesen Lichtenberg e.V.
Bakhmatov, Eduard	FM	2237	SV Hattingen e.V.
Baranowsky, Peter		1844	Sfrd. Berlin 1903 e.V.
Bars, Joachim		1717	SF Drensteinfurt e.V.
Bartle, Georg		1678	SC Donaueschingen
Barwich, Alfred		1811	SV Berolina Mitte e.V.
Bauder, Herbert		1865	SG Lasker Steglitz-Wilm.
Beckel, Friedrich		2000	SC Leipzig-Gohlis
Benninger, Rudolf, Dr.		2026	SC Heusenstamm
Beran, Rolf-Dietrich		1913	SV Rot-Weiß Neuenhagen
Berg, Gerd		1393	SK König Tegel 1949 e.V.
Berger, Volkmar		1653	Landessenioren-SV Bran
Bernhöft, Erhard		1825	Potsdamer SV Mitte e.V.
Bieberle, Gerhart		1830	Eschweiler SC 1921 e.V.
Biller, Helmut, Dr.		2023	Sfr. Frankfurt 1921
Bilyavskyy, Borys		1816	FC Ergolding 1932 e.V.
Bischof, Rainer		1809	ESV Grossenbaum e.V.
Blab, Ludwig		2002	SV Bergneustadt/Dersch
Blosze, Winfried		1684	SV Königsspringer 1929
Bockelmann, Rolf		1647	SG Lasker Steglitz-Wilm.
Bogorad, Michail		2118	Stift. Bahn-Sozialwerk
Bomert, Egon		1935	SK Bad Sooden-Allendorf
Bondick, Karl-Heinz		2006	SV Rochade Magdeburg 96
Bonke, Hans-Jürgen		1858	SC Kreuzberg e.V.
Borkenhagen, Bernd		1494	Hamelner SV
Bounianer, Vladimir		2044	SF Heidelberg

22. Deutsche Senioreneinzelmeisterschaft  
16. bis 24. August 2010 in Berlin im evang. Johannesstift

Brauer, Christian		1994	Spielver. Ebersbach/SA.
Budt, Karl-Heinz		1981	SG Kirchlengern
Bullert, Wolfgang		1762	SC Empor Potsdam 1952
Bungter, Hans		1635	Rheydter SV 1920
Burger, Heinrich		2115	VfB Hermsdorf e.V.
Burstein, Garri		2006	SC Tornado 86 Hochneuk.
Buss, Richard		1482	VfR Heisfelde e.V.
Clemens, Christian, Dr.	FM	2274	SC Braunschweig Gliesm.
Däubler, Heinrich		2046	SC Haselmühl
Dahlhaus, Friedhelm		2010	DJK Wacker Bergeborbeck
Deak-Willimsky, Emanuela		1280	SF Furtwangen-Vöhrenbach
Didzuhn, Werner, Dr.		1788	Landessenioren-SV Bran
Dittler, Volkfried		1554	SK Landau
Dombrowsky, Michael		2047	SW Nürnberg Süd e.V.
Dornieden, Manfred, Dr.	FM	2121	SK Union Oldenburg
Dushatskiy, Fedor		2097	SV Hockenheim
Dymek, Hans-Peter		1582	Schachverein Ennigerloh
Dziura, Dieter		1779	SG Kohlscheid 19
Elstein, Alla, Dr.		1505	SK Union Oldenburg
Engelhardt, Erhard		1611	SSV Rotation Berlin e.V.
Fassmann, Kurt		1826	TuS Mehlmeisel
Felser, Franz		1926	VSF Flintbek
Fiedler, Ronald		1477	SG Wedding e.V.
Fiedler, Wolfgang		1868	SV Berolina Mitte e.V.
Finzer, Lothar		1631	SK Speyer
Fischer, Paul		1713	SF Drensteinfurt e.V.
Fleischer, Martin		1700	SV Einheit Schwerin
Fleischer, Matthias		1714	SV Einheit Schwerin
Francke, Jörg		1861	SC Weisse Dame e.V.
Franke, Helmut		1622	SV Springer Leipzig
Fritsch, Jürgen, Dr.		1774	SK Lister Turm
Fronczek, Heinrich	FM	2080	SV Calw
Garbe, Eckhard		1439	SV Blau-Weiß Grevesm.
Garms, Ilse		1516	PostSV Brandenburg e.V.
Geibel, Henning		1105	SV Bargtheide
Gelzinnus, Siegfried		1557	Sfr. Anderssen Wetzlar
Gensch, Manfred		1750	FSV Spremberg 1895
Gerhardt, Peter-Michael		1974	SC Vahr
Gimber, Robert		1635	SV Riegelsberg 1926

22. Deutsche Senioreneinzelmeisterschaft  
16. bis 24. August 2010 in Berlin im evang. Johannesstift

Girod, Gudrun		1285	Polizei SC Hannover
Glatthor, Thomas		1942	VfB Hermsdorf e.V.
Gnaß, Erhard		1418	SK Zehlendorf e.V.
Goepfert, Dietrich		1423	SSV Vimaria 91 Weimar
Gramse, Hartmut		1811	SABT SV Münstertal
Graw, Rolf		1695	VfR-SC Koblenz
Grimm, Willi		1629	Spandauer SV e.V.
Grüneschild, Hildegard		1283	Schach-Union München e.V.
Grunewald, Peter		1778	Schwarz-Weiß Neukölln e.V.
Gruzmann, Boris	FM	2248	TuS Makkabi Berlin e.V.
Gudat, Alfons		1873	SK Union Oldenburg
Gunkel, Wolfgang		1558	TSG Rot-Weiß Fredersdorf
Habedank, Detlef		1788	Spandauer SV e.V.
Hagermann, Hermann		1738	SV Erkenschwick 1923 e
Hamm, Georg, Dr.		2006	TSG Calbe/Saale e. V.
Hanisch, Friedrich		2035	SV Lauf a.d.P.
Hartlaub, Marianne		1368	SK 1982 Klingenberg/Main
Haselhorst, Helmut		2066	SK Ostbevern/Westbevern
Hellwege, Werner		1773	SK Lister Turm
Hentzschel, Erhard		1764	Peiner SV
Hermann, Armin		1477	Ahrensburger TSV
Herrmann, Armin		1223	SC Waiblingen 1921
Hesselbarth, Karlheinz, Dr.		1606	SC Zugzwang 95 e.V.
Hirr, Rudi		1534	SG Grün-Weiß Baumschul.
Hölting, Siegfried		1853	SC Kevelaer 1948 e.V.
Hoffmann, Peter		1838	CFC Hertha 06 e.V.
Hohn, August		1930	SC Zugzwang 95 e.V.
Hoose, Hannelore		1576	SC Vahr
Hopp, Barbara, Dr.		1638	SV Oberursel
Hoppe, Rainer		1810	SG Wedding e.V.
Hoppensack, Manfred		1888	SC Friesen Lichtenberg e.V.
Husser, Oskar		1620	SC Caissa Falkensee e.V.
Jacob, Barbara		1605	SK Ochtrup 61 e.V.
Jacob, Helmut, Dr.		2009	SK Ochtrup 61 e.V.
Janzen, Christian		1616	TSV Marienfelde 1890 e.V.
Jendrossek, Hans		1748	SC Schw. Springer Schmar.
Johannsen, Ingbert		1907	SG Witten
Josting, Friedel		1818	SG Bünde 1945
Jürgens, Peter		1837	SC Tempo Göttingen

22. Deutsche Senioreneinzelmeisterschaft  
16. bis 24. August 2010 in Berlin im evang. Johannesstift

Junghänel,Dieter		1523	SV Motor Wildau e.V.
Just,Joachim		1982	SV Motor Zeitz
Kaiser,Horst		1671	Deutsche Bahn/BSW
Kaufmann,Hans		1394	Spandauer SV e.V.
Kaufmann,Helmut		1889	SC Emmendingen 1937 e.V.
Khanukov,Boris	IM	2258	Stift. BSW Schachgr.
Khodjabagyan,Seyran		2029	SK Lister Turm
Kienel,Norbert		1596	SV Osnabrück
Kievelitz,Bernd		1859	SC Zitadelle Spandau 1977
Klein,Alfred		1446	TSV 1876 Bad Kissingen
Klempt,Günter		1843	Bochumer SV 02
Klevenow,Hellmut		1661	SV Königsjäger Süd-West
Kluger,Hans-Peter		1743	SF Fallersleben
Knaak,Hans		1549	Forster SC 95
Knaak,Joachim		2023	SV Dresden-Leuben
Kolkwitz,Klaus		1742	ESV 1949 Eberswalde e.V.
Kollberg,Lothar		2002	SC Rotation Pankow e.V.
Kollowa,Kurt,Dr.		1894	SC Finsterwalde e.V.
Kornath,Heinrich		1881	SC Friesen Lichtenberg e.V.
Kornrumpf,Joachim,Prof. Dr.		2015	Preetzer TSV
Krämer,Franz-Josef		1687	SC Bad Orb 1984
Kraft,Gerhard		1652	SchVvg Blankenese 1923
Krafzik,Joachim		1811	SC Haar 1931
Kranch,Klaus		1480	SC Rochade e.V.
Krotofil,Kurt		1909	Niendorfer TSV 1919 SAbt
Krueger,Erich		2131	Sportfreunde Katernberg
Krusemark,Gerhard		1611	TSG Rot-Weiß Fredersdorf
Kühn,Peter		1774	SV Malchower Schachinsel
Kühnl,Bernd		1689	VfL 1990 Gera
Kunze,Manfred		1540	SV Motor Hainichen 1949
Lainburg,Viktor		2031	SC Weisse Dame Ulm e.V.
Lang,Ferdinand		2071	SC Blau.Turm Bad Wimpfen
Leiber,Bernard		2043	SV Osnabrück
Leibovitch,Iziaslav		1958	SK Dessau 93 e. V.
Lichtblau,Ernst		1595	Brühler SK 1920 e.V.
Lieb,Harald	FM	2153	SK Zehlendorf e.V.
Liszka,Günter		1803	Sportfreunde Katernberg
Ljuboschiz,Alexander,Dr.		2088	SF Brück-Rath-Heumar
Loges,Wilhelm,Dr.		1720	SK Turm Emsdetten e.V.

22. Deutsche Senioreneinzelmeisterschaft  
16. bis 24. August 2010 in Berlin im evang. Johannesstift

Lomer,Edmund		1899	Eckernförder SC von 1921
Ludwig,Egbert		1162	Turn- u. SpV Eichholz-Re
Ludwig,Siegfried		1377	SAbt GSV Hemmingen
Lübbers,Doris,Dr.		1386	Sfr. Taunus Königstein
Lüders,Gerhard	FM	2110	BSC Rehberge 1945 e.V.
Lüders,Günther,Dr.		1663	TSV 1883 Benshausen
Luft,Helga		1625	Elberfelder SG
Lukas,Wilmar,Prof. Dr.		1776	SG Lasker Steglitz-Wilm.
Maetzing,Hans-Dieter,Dr.		1805	SG Narva Berlin e.V.
Malcher,Werner		2303	Brackweder SK von 1924
Mann,Klaus-Dieter		1898	SV Osnabrück
Mayer,Herbert,Dr.		1823	SC Rochade e.V.
Mehlhorn,Dieter		1705	Post-SV Crimmitschau
Meinhardt,Günther		1707	SF Köln-Müngersdorf 1935
Meiwald,Gerhard		1901	Husumer SV von 1898
Mellenthin,Horst		1738	TSG Oberschöneweide e.V.
Melzig,Ernst		1273	SG Grün-Weiß Baum.
Merettig,Georg		1691	SV Caissa Wolfenbüttel
Mertens,Gottfried		1762	SK Weinheim 1911 e.V.
Metzger,Eberhard		1732	SV Werder/H.
Mietner,Franz		1700	ESV Grossenbaum e.V.
Minte,Horst,Dr.		1613	SK Lister Turm
Minz,Michail		1908	SK Gau-Algesheim
Mittermaier,Walter		2025	SAbt TSV Haunstetten
Möller,Dirk		1436	SC Kreuzberg e.V.
Mohr,Horst		1616	SC Caissa Falkensee e.V.
Mühlhan,Klaus		1826	SC Empor Potsdam 1952
Müller,Klaus		1898	SG Lok Brandenburg
Müller,Lutz		1953	Sfr.Mainz 1928
Müller,Rudolf		2050	Karlsruher SF 1853
Müller,Waldemar		1976	SV 1947 Walldorf
Nagorni,Walter		1949	SK Lister Turm
Nautsch,Werner	FM	2105	Sportfreunde Katernberg
Neese,Hans-Joachim	FM	2161	SV Hennef 1927 e.V.
Neudel,Bernd		1807	SC 1961 König Nied
Neumann,Horst		1852	VfR-SC Koblenz
Neumeister,Herbert,Dr.		1795	Schachvereinigung Düren
Nietsch,Horst		1837	SG Weißensee 49 e.V.
Nünchert,Eveline	FM	1990	USV Potsdam e.V.

22. Deutsche Senioreneinzelmeisterschaft  
16. bis 24. August 2010 in Berlin im evang. Johannesstift

Oldigs, Adolf	1395	SV Büsum
Olschewsky, Roman	1579	SG Wedding e.V.
Ophoff, Rigobert	1806	Rhedaer SV von 1931 e.
Oppermann, Peter	1867	SK Tempelhof 1931 e.V.
Ott, Lothar	1327	SF Köln-Longerich 195
Pätzold, Horst	1641	SG Trier
Papenbrock, Volker	2010	SK Union Eimsbüttel eV
Paris, Gerhard	1351	TSG Oberschöneweide e.V.
Perk, Egbert	1759	SK Lister Turm
Peter, Volkhard, Dr.	1640	Schachclub Oranienburg
Petkov, Peter	1907	SV Bau-Union e.V.
Petrykowski, Reinhardt	1686	SC Caissa Falkensee e.V.
Petzold, Hilmar	1940	SG Narva Berlin e.V.
Pfüller, Volker	1585	SV Pasewalk
Piastowski, Kurt	1769	SC Turm Lüneburg e.V.
Plewka, Manfred	1845	SV VHS Rendsburg
Plischke, Berthold	1755	SV Wesel 1928 e.V.
Polifka, Wilfried	1566	SF Monheim 1947
Prill, Gerhard	2044	SC Heitersheim
Prinz, Tade	1467	BSG 1827 Eckbauer e.V.
Püschel, Werner	2079	SG Lasker Steglitz-Wilm.
Raabe, Joachim	1790	Brühler SK 1920 e.V.
Radloff, Rainer	1516	SC Weisse Dame e.V.
Reeh, Axel	1602	Bremer SG von 1877
Reer, Erdmann	1846	Coburger SV v. 1872 e.V.
Rehder, Frank	1694	SC Zugzwang 95 e.V.
Reichel, Rolf	1622	SAbt Niederräder TG
Reichenbach, Werner	FM 2162	SK Zehlendorf e.V.
Reimer, Otto	1817	SK Bad Homburg 1927
Reinemann, Günter, Dr.	1819	USV Volksbank Halle e. V.
Richtarsky, Lothar	1825	SC Königsspringer
Rieck, Helmut	1731	SV Rot-Weiß Neuenhagen
Riek, Wolfgang	1846	SC Mülheim 08/25 e.V.
Rodemann, Edmund	1931	Velberter SG 192
Rödel, Egmar, Dr.	1906	SC Caissa Falkensee e.V.
Röttger, Franz, Dr.	1699	SF Lohmar 1974 e.V.
Roggenbach, Ottomar	1617	SG Bünde 1945
Rollwitz, Jürgen	1819	SG Wedding e.V.
Rosen, Willy	FM 2159	Sportfreunde Katernberg

22. Deutsche Senioreneinzelmeisterschaft  
16. bis 24. August 2010 in Berlin im evang. Johannesstift

Rotstein, Jefim	FM	2210	Ford-SF Köln e.V.
Rychlik, Kurt		1905	SV Berenbostel
Sailer, Hans-Peter		1798	SV Bergneustadt/Dersch
Schampel, Arno		1662	SV Riegelsberg 1926
Scheide, Helmut		1824	USV Potsdam e.V.
Schippan, Bernhard	FM	2195	SK Herne-Sodingen 1924
Schlag, Franz		1919	SK Turm Bad Hersfeld
Schlösser, Fritz		1573	SF Köln-Longerich 195
Schmidt, Bodo	FM	2353	Godesberger SK 1929 e.V.
Schmidt, Manfred, Dr.		1890	SV Springe
Schmieder, Wolfgang		1622	SAbt SVH Kassel
Schmoll, Heinz		2043	Düsseldorfer SV 1854
Schneider, Miloca		1834	SG Witten
Schneider, Siegfried		1611	Muldental Wilkau-Haßlau
Scholtyssek, Werner		1623	SK Blankenloch 1947 e.V.
Scholz, Werner		1478	ESV 1949 Eberswalde e.V.
Schröder, Gert		1171	SV Königsjäger Süd-West
Schulz, Wolfgang		2051	Hamburger SK von 1830 eV
Schumacher, Gottfried		2200	Godesberger SK 1929 e.V.
Schumacher, Helmut		1921	Aachener SV 1856 e.V.
Schumacher, Ursula		1472	Godesberger SK 1929 e.V.
Schurig, Wilhelm		1887	SV Thiersheim
Schwagrowski, Bernd		1404	ESV Grossenbaum e.V.
Schwertel, Johann		1903	SV Koblenz 03/25
Schwichtenberg, Jürgen		1584	SV 1920 Hofheim
Seidel, Arnold		1828	SV Kali Wolmirstedt
Seidel, Manfred		1502	Spandauer SV e.V.
Shapiro, Yosip		1998	SV Berolina Mitte e.V.
Siegmeyer, Ingo		1454	BSG 1827 Eckbauer e.V.
Skorna, Ullrich		2014	Forster SC 95
Smits, Oswald		1797	Sfr. Taunus Königstein
Steffen, Günter		1865	SV Empor West Zwickau
Stötzer, Jürgen		1127	Spandauer SV e.V.
Straub, Peter		2019	SK Mering
Strohbusch, Frank, Dr.		1724	SK Freising
Sube, Günter		1624	SV Bau-Union e.V.
Swoboda, Peter		1946	USV Volksbank Halle e. V.
Theilig, Reinhard, Dr.		1498	VfB Hermsdorf e.V.
Thielemann, Joachim		1744	SG Turm Kiel von 1910

22. Deutsche Senioreneinzelmeisterschaft  
16. bis 24. August 2010 in Berlin im evang. Johannesstift

Thieme,Hans		1996	Sfr. Frankfurt 1921
Thieme,Wolfgang		1731	SG Nettetal 1929
Tobi,Kurt		1543	Spandauer SV e.V.
Tochtrop,Lothar		1920	SV Bottrop 1921
Toth,Hans-Jürgen		1451	SF Zehdenick 76 e.V.
Trescher,Manfred		2167	SC Tarrasch 45 München
Trnovec,Mihaly		1866	SC Haar 1931
Tröger,Rainer		1999	Ludwigsfelder SC 54
Türtmann,Dieter		1822	ESV 1949 Eberswalde e.V.
Vasiljev,Jurij		2063	SF Moers e.V.
Vatterodt,Klaus		1136	Spandauer SV e.V.
Villing,Dieter		2070	SK 1962 Ladenburg
Vogel,Wilfrid		1681	SK Bad Homburg 1927
Voigt,Udo		1700	SK Turm 1898 Berlin
Vormum,Wolfgang		2010	SG Lasker Steglitz-Wilm.
Vossen,Leo		1874	SF Erkelenz 1959 e.V.
Walter,Günter	FM	2184	SG Lok Brandenburg
Walther,Joachim		1864	Stahl Blankenburg
Wawrinsky,Ludwig		1751	1.SK Neuperlach e.V.
Weber,Bernd,Dr.		2037	SC Leipzig-Gohlis
Weber,Gerhard		1690	SK Bad Harzburg von 1927
Wege,Hermann		1719	SC Rathenow e.V.
Wegmann,Bernard		1513	SSV Rotation Berlin e.V.
Weigel,Herbert		1922	SK Zirndorf e.V.
Weissenborn,Michael		1782	BSG 1827 Eckbauer
Weller,Friedhelm		1685	SK Union Oldenburg
Welz,Peter,Dr.	FM	2083	SV Empor Berlin e.V.
Werner,Clemens	FM	2308	Karlsruher SF 1853
Weyrauch,Erich		2037	SV Letmathe 1933 e.V.
Wiebke,Elfriede		1050	SV 90 Havelberg e. V.
Wiemer,Jürgen		2011	SC Neukloster
Wolter,Günter		1725	TSG Neustrelitz
Worschech,Roland		1644	SK 1907 Kulmbach
Wünsch,Ulrich		1985	USG Chemnitz
Wulf,Adalbert		1805	SV Ennigerloh-Oelde
Wuttke,Edmund		1827	VBSF Cottbus e.V.
Zanger,Konrad		1591	BSW Lokomotive Dresden
Zimmermann,Manfred		1793	Kieler SG von 1884
Zschäbitz,Klaus	FM	2040	BSG 1827 Eckbauer e.V.

## Das Team

**Dr. Georg Hamm (68)**, ist seit 2009 Seniorenreferent des Deutschen Schachbundes und hat in dieser Funktion das Oberkommando über den Turnierablauf. Sein Helferteam ist so umfangreich und kompetent, daß er selbst mitspielen wird.



**Werner Wiesner (68)**, ist seit 2004 Seniorenreferent des Berliner Schachverbandes und kümmert sich aufopferungsvoll um die älteren Semester unter uns Berliner Schachspielern. Ihm ist es zu verdanken, daß es bereits zum zweiten Mal eine Deutsche Seniorenmeisterschaft in Berlin gibt. Während des Turniers ist er Ansprechpartner für alle Teilnehmer und Gäste und kümmert sich um organisatorische Sachen.



**Matthias Möller (50)**, war bis 3. November 1993 und von 2006 bis 2010 Landesspielleiter des Berliner Schachverbandes. Er ist Internationaler Schiedsrichter und wird über den ordnungsgemäßen Ablauf des Turniers wachen und Streitfälle - die es hoffentlich nicht gibt - schlichten.



**Martin Sebastian** (53), ist Nationaler Schiedsrichter und Vizepräsident des Berliner Schachverbandes. Er ist für die Pressearbeit im Berliner Schachverband verantwortlich und hatte die Idee zu dieser Website. In Deutschland wurde er in den vergangenen Jahren durch seine Tätigkeiten bei der Deutschen Amateurmeisterschaft bekannt.



Während der Deutschen Meisterschaft wird er den Hauptschiedsrichter unterstützen, die Rahmenturniere organisieren und sich um die Berichterstattung kümmern.

**Robert Radke** (38), ist Nationaler Schiedsrichter und war bereits 2008 im Team bei der Deutschen Senioren-MM der Landesverbände in Berlin. Er gehörte einige Jahre dem Berliner Spielausschuss an und leitete zahlreiche Turniere. Bei der Deutschen



Meisterschaft wird er dem Hauptschiedsrichter zur Hand gehen und das tägliche Turnierbulletin erstellen. Vor Beginn der Meisterschaft wird es eine Ausgabe 0 von ihm geben.

**Dieter Schiemann** (65), war bis 2004 Seniorenreferent des Berliner Schachverbandes. Nach einem längeren Aufenthalt auf der iberischen Halbinsel, kehrte er vor einigen Jahren nach Berlin zurück und holte die Deutsche Senioren-Mannschaftsmeisterschaft der Landesverbände im Jahr 2008 in



seine Heimat Spandau. Wie damals wird er sich um die Organisation und Durchführung der nichtschachlichen Rahmenveranstaltungen kümmern.

**Frank Hoppe** (45), ist Webmaster des Deutschen Schachbundes und des Berliner Schachverbandes und zudem Redakteur des Mitteilungsblattes des Berliner Schachverbandes. Er erstellte diese Internetseiten und füllt sie mit Informationen. Während des Turniers wird er den Internetauftritt weiter betreuen, Unmengen an Fotos machen, Berichte schreiben und Partien erfassen - vorausgesetzt er kann sich von seinem Beruf freimachen.



**Martin Kersten** und **Sebastian Koppitz**



sind verantwortlich für die Parteeingaben. Diese Beiden werden sich jeden Tag mit rund 150 Partien auseinandersetzen müssen. Hoffen wir, dass alle Spieler sich bemühen mit Ihrer Sonntagsschrift ihnen die Arbeit zu erleichtern.

## FIDE-Turnier mit Bonuszeit



An dieser Stelle möchten wir den Umgang mit den elektronischen Uhren und der noch ziemlich neuen Bedenkzeit, bei der pro Zug ein Zeitbonus gegeben wird,

in einem Frage – Antwort – Spiel helfend erklären. Bitte informieren Sie sich bereits vor der ersten Runde durch Lesen dieser Beschreibung. Darüber hinaus stehen natürlich unsere Schiedsrichter für Fragen gerne zur Verfügung.

Wir spielen mit der „**Silver**“ und alle Erläuterungen beziehen sich auf den Umgang mit diesem Uhrentyp. Zu Beginn der Partie drückt Schwarz seine Spielertaste, wodurch die Uhr von Weiß gestartet wird und die Leuchtanzeige seiner Spielertaste im Sekundentakt zu blinken beginnt. Im Display kann die verbleibende Bedenkzeit abgelesen werden. Ist diese **größer als 10 Minuten** erfolgt die Anzeige in **Stunden und Minuten**, die durch einen **Doppelpunkt voneinander getrennt** werden (**h:mm**, z.B. **1:29** [1 Stunde : 29 Minuten] oder **0:11** [11 Minuten]). Die vorhandenen Sekunden werden nicht dargestellt, sind aber intern gespeichert. Bei **weniger als 10 Minuten** Restbedenkzeit werden die verbliebenen **Minuten und Sekunden**, getrennt durch einen **Dezimalpunkt**, angezeigt (**m.ss**, z.B. **9.59** [9 Minuten . 59 Sekunden] oder **0.02** [2 Sekunden]). Neben der Zeitanzeige erscheint für den am Zuge befindlichen Spieler ein rotierendes Symbol. Für die erste Zeitperiode ist das Symbol ein Kreuz, für den Rest der Partie ist es ein Dreieck.

## 1. Welche Bedenkzeit habe ich?

Für die **ersten 40 Züge** stehen **90 Minuten plus 30 Sekunden Zeitgutschrift für jeden Zug** zur Verfügung (Bedenkzeit für die erste Zeitperiode). Für die weiteren Züge erhält der Spieler zusätzlich **30 Minuten und weiterhin 30 Sekunden Zeitgutschrift** pro Zug (Bedenkzeit für den Rest der Partie).

## 2. Wann erhalte ich die zusätzlichen 30 Minuten und wie erkenne ich das?

Die zusätzlichen 30 Minuten erhalten beide Spieler **automatisch und unabhängig von der gespielten Zügezahl, sobald bei einem der Spieler die Bedenkzeit für die erste Zeitperiode abgelaufen ist.**

Das geschieht also, nachdem ein Display nacheinander die letzten Sekunden der Bedenkzeit 0.03 ... 0.02 ... 0.01 ... 0.00 anzeigt. Danach springt die Displayanzeige von Minuten . Sekunden auf Stunden : Minuten um und zeigt für diesen Spieler 0:29 [29 Minuten, ohne die intern gespeicherten Sekunden] an. Gleichzeitig ändert sich auch das neben der Anzeige befindliche rotierende Symbol. Außerdem erscheint unterhalb des rotierenden Symbols **nur bei diesem Spieler ein waagerechter Strich.**

Dem anderen Spieler werden zu seiner vorhandenen Restbedenkzeit 30 Minuten hinzugefügt (seine Displayanzeige wechselt also z.B von 0.17 [17 Sekunden] auf 0:30 [30 Minuten ohne Sekundenangabe] oder von 0:12 [12 Minuten] auf 0:42 [42 Minuten]).

## 3. Wie erkenne ich eine Zeitüberschreitung?

Beim Gebrauch der herkömmlichen Uhren wird das Ablaufen der Bedenkzeit durch das **Fallen des Blättchens** angezeigt. Genau dieser Zeitpunkt ist für die erste Zeitperiode bei den elektronischen Uhren erreicht, **wenn**

**die Displayanzeige von der Darstellung Minuten . Sekunden zu Stunden : Minuten umspringt** (wie unter Punkt 2 detailliert beschrieben).

Eine Zeitüberschreitung vor dem 40. Zug muss weiterhin anhand der Notation belegt werden. Wenn sich die Uhr infolge des Ablaufens der Bedenkzeit für die erste Zeitperiode auf die Bedenkzeit für den Rest der Partie umstellt, muss der Spieler seine 40 Züge einschließlich der Betätigen seiner Uhr geschafft haben, ansonsten ist die Zeit überschritten. Wenn sich kein Schiedsrichter am Brett befindet, muss der Gegner die Feststellung der Zeitüberschreitung reklamieren. Er muss die Uhr anhalten und den Schiedsrichter herbei bitten.

Bei Ablauf der Bedenkzeit für den Rest der Partie bleibt die Uhr bei 0.00 stehen. Auch wenn jetzt noch weitere Züge erfolgen, ändert sich am Stand dieser Uhr nichts mehr, insbesondere gibt es natürlich für weitere Züge keine 30 Sekunden Zeitgutschrift mehr. Es wird nun ein waagerechter Strich in Höhe der Mitte der Zeitanzeige bei dem Spieler angezeigt, der die Bedenkzeit zuerst überschritten hat.

#### **4. Entfällt in der Zeitnotphase die Notationspflicht?**

**Nein**, es besteht grundsätzlich Notationspflicht.

Durch die Bonuszeitregelung von 30 Sekunden pro Zug gibt es **keine Zeitnotphase** mehr. Alle Züge sind lückenlos während der **gesamten Partie** aufzuschreiben. Insbesondere ist es verboten, mehrere Züge hintereinander (Blitztempo) zu spielen und erst dann aufzuschreiben.

## 5. Besteht die Möglichkeit der Remisreklamation nach Artikel 10.2 der Regeln?

**Nein**, die betreffende Regel ist außer Kraft.

Mit dem Artikel 10.2 der FIDE-Regeln soll verhindert werden, dass der besser stehende Spieler durch seinen Gegner „über die Zeit gezogen“ wird. Durch die Bonuszeitregelung besteht diese Gefahr nicht mehr und es entfällt die Möglichkeit einer Remisreklamation nach Artikel 10.2 der FIDE-Regeln.

## 6. Warum muss „Schwarz“ als erster die Uhr in Gang setzen?

**Weil Weiß sonst keine Zeitgutschrift von 30 Sekunden für seinen ersten Zug erhält.**

Schon die mechanische Uhr wurde grundsätzlich zuerst von Schwarz in Gang gesetzt und damit die Partie begonnen. Dieser Grundsatz wurde bei der elektronischen Uhr mit folgender Konsequenz beibehalten:

Erst wenn die Uhr **das zweite Mal** gedrückt wird (regulär also von Weiß), erhält der drückende Spieler – also Weiß – die Zeitgutschrift von 30 Sekunden für seinen ersten Zug. Achten Sie also beim Beginn der Partie darauf, dass immer die Uhr von Weiß in Gang gesetzt wird. Lassen Sie dies entweder den Schiedsrichter tun oder setzen Sie, falls Sie mit den weißen Steinen spielen und Ihr „schwarzer“ Gegner noch nicht anwesend ist, durch Drücken der schwarzen Spielertaste Ihre eigene Uhr in Gang, führen Sie Ihren Zug aus und vollenden Sie diesen durch Drücken Ihrer Spielertaste.

## 7. Wie halte ich die Uhr an?

**Durch Drücken des mittleren (runden) Knopfes auf der Uhr für etwa eine Sekunde.**

Es ist allgemein bekannt, dass der am Zuge befindliche Spieler beim Schiedsrichter reklamieren kann (dreifache Stellungswiederholung, Remis nach 50-Züge-Regel, Zeitüberschreitung oder andere triftige Gründe). Dazu darf er die Uhr anhalten.

Die Uhr stoppt nicht, wenn nur kurz auf diesen Knopf gedrückt wird. Das ist von der FIDE so vorgeschrieben, um ein unabsichtliches Anhalten der Uhr zu verhindern.

## 8. Welche Knöpfe und Schalter an der Uhr sind zu betätigen und welche auf keinen Fall?

Die Spieler dürfen ausschließlich die Knöpfe, die sich **oben auf** der Uhr befinden, betätigen.

Das sind die Knöpfe zum Abschalten der eigenen und Ingangsetzen der gegnerischen Uhr und der mittlere Knopf zum Anhalten/Aus- und Einschalten der Uhr.

Die Schalter an der Frontseite dienen der Bedienung der Uhr (Einstellfunktionen) und dürfen von den Spielern oder anderen Unbefugten **zu keiner Zeit benutzt** werden. Eine Zuwiderhandlung kann von den Schiedsrichtern nach Artikel 13.4 bestraft werden.

## Mit freundlicher Unterstützung

### Hotel Christophorus im Johannesstift



### Schultheiss in Spandau-West



### Heidis Landgasthaus



### Omonia Treff



### Kopien Hoppe

